

## **Mitschrift**

über die öffentliche Bauausschusssitzung des Gemeinderates Toppenstedt am Dienstag, den 17. Juni 2014 um 20:00 Uhr im Gasthaus Bleecken in Toppenstedt

Anwesend: Vorsitzender Stefan Isermann, Wolfgang Buhr, Bernhard Foot und Wilhelm Brauel  
weiterhin anwesend: BGM Heinrich Nottorf

## **Tagesordnung:**

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellen der ordnungsgemäßen Einladung der anwesenden Ausschussmitglieder
2. Feststellen der Beschlussfähigkeit
3. Erste Einwohnerfragestunde
4. Feststellen der Tagesordnung
5. Genehmigung des Protokolls vom 06.06.2013
6. Straßenlicht / Konzeptionelle Ideen
7. Rückblick Straßen- u. Wegebau 2013 und Ausblick 2014
8. Ergänzungs- und Klarstellungssatzung Westermoor
9. B-Pläne aktueller Stand und weiteres Vorgehen in beiden Ortsteilen
10. Winterdienst, Wegreinigung in beiden Ortsteilen
11. Antrag B. Foot: Verkehrsregelung Schulberg, Tangendorf
12. Radweg: an K6 oder alternativer Freizeitweg
13. RAT: Beschlussfassung aus TOP 7 - 12 nach Ausschussempfehlung
14. Anregungen und Anfragen des Rates
15. Bericht des Bürgermeisters
16. Zweite Einwohnerfragestunde vor Sitzungsschluss

## **Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung, Feststellen der ordnungsgemäßen Einladung der anwesenden Ausschussmitglieder**

Die Sitzung wird um 20:02 Uhr durch den Ausschussvorsitzenden eröffnet.

Die Einladung ist form- u. fristgerecht erfolgt. 4 Ausschussmitglieder sind anwesend.

## **Punkt 2: Feststellen der Beschlussfähigkeit**

Die Beschlussfähigkeit des Bauausschusses wird festgestellt.

## **Punkt 3: Erste Einwohnerfragestunde**

- Willi Isermann: Das Totholz an alten Eichen – auch außerorts an den stark frequentierten Wegen - müsste entfernt werden (u. a. hinter dem Friedhof in Toppenstedt).
- Johannes Bünger: Die Anlieger des Schulberges bitten erneut um eine Verkehrsberuhigung des Schulberges.

## **Punkt 4: Feststellen der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird dahingehend geändert, dass TOP 10 (Straßenlichtsanierung) auf TOP 6 rückt. Alle folgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend. Eingeschoben wird unter TOP 11 der Antrag des Rats Herrn Foot: Verkehrsregelung ‚Schulberg, Tangendorf‘.

Die Tagesordnung wird in geänderter Form einstimmig genehmigt.

## **Punkt 5: Genehmigung des Protokolls vom 06.06.2013**

Das Protokoll vom 06.06.2013 wird einstimmig genehmigt.

## **Punkt 6: Straßenlichtsanierung / Konzeptionelle Ideen**

Die Straßenbeleuchtung ist in beiden Ortsteilen sanierungsbedürftig. Herr Hans Peter Petersen aus Undeloh von der Firma Elektrotechnik Petersen stellt konzeptionelle Ideen zur Straßenlichtsanierung vor. Vor- und Nachteile unterschiedlicher Möglichkeiten werden dargelegt. Die jeweilige Energieeffizienz wird bewertet.

Es folgt eine kontroverse Diskussion unter den Ausschuss- und Ratsmitgliedern. In Vorbereitung auf die Sanierung soll ein Kataster über das jetzige Straßenlichtnetz erstellt werden.

#### **Punkt 7: Rückblick Straßen- u. Wegebau 2013 und Ausblick 2014**

Der Bauausschussvorsitzende Isermann blickt auf die Straßen- u. Wegebauarbeiten in 2013 zurück.

#### **Straßensanierung 2014-2015:**

Der Ausschuss berät über die Notwendigkeiten. Geplant sind die Erneuerungen der Asphaltdecken am Waldweg, Auf der Höhe, am Liebesgrund sowie die Ausbesserung der Straße Am Bokel. BGM Nottorf berichtet, dass für 2014/2015 200.000 € für den Straßen- und Wegebau zur Verfügung stehen.

#### **Beschluss:**

Der Bauausschuss empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

Für die Erneuerung der Asphaltdecken am Waldweg, Auf der Höhe und am Liebesgrund wird die Verwaltung beauftragt Vergleichsangebote einzuholen.

Ausbesserungen erfolgen nach Bedarf (u. a. Alte Lüneburger Straße Höhe Dettmering, Am Bokel).

**Abstimmung:** 4 x ja

**Beschluss:** angenommen

Über die entstandenen Kosten für den Wegebau in 2013/2014 wird informiert.

#### **Wegebau 2014/2015:**

Hier sind Sanierungen am Schierweg, Waldweg, Haßelweg und am Hasenwald geplant. Der Vorsitzende stellt Alternativen der Ausbesserungsverfahren vor und empfiehlt eine Sanierung mit Kartoffelsteinen. Probleme in der Umsetzung könnte es wegen mangelnder Steine geben.

#### **Punkt 8: Ergänzungs- und Klarstellungssatzung Westermoor**

Es liegt eine Bauanfrage für die Fläche zwischen dem alten Bahndamm und der Dorfstraße/ Westermoor vor. Das Bauamt Winsen empfiehlt die Aufstellung einer Ergänzungs- und Klarstellungssatzung.

Die Sachlage wird diskutiert; insbesondere Grundstücksgröße und Entwässerungsmöglichkeiten.

**Beschluss:** Der BA empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

Der Entwurf der Satzung über die Grenzen für einen im Zusammenhang bebauten Teilbereich Gemeinde Toppenstedt/ Ortsteil Tangendorf (Klarstellungs- und Ergänzungssatzung ‚Tangendorf, Westermoor‘) wird gebilligt. Aufgrund der Grundlage des Entwurfs wird die Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 (2) BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB durchgeführt.

**Abstimmung:** 4 x ja

**Beschluss:** angenommen

#### **Punkt 9: B-Pläne aktueller Stand und weiteres Vorgehen in beiden Ortsteilen**

##### **Nindorfer Weg:**

Das Verfahren ist abgeschlossen. Der Plan hat seine Rechtskraft durch Veröffentlichung im Kreisblatt erlangt. Die Ausschreibungsergebnisse für die Erschließung liegen vor und werden geprüft. Nächste Schritte: Ortstermin mit Baufirma; Abstimmung der einzelnen Bauabschritte

##### **Ohweg:**

Die Veränderungssperre ist im Kreisblatt veröffentlicht, die Entnahme aus dem LSG ist beantragt. Nächster Schritt: Finalisierung des B-Plan Entwurfes.

Nächste Schritte werden vorgestellt:

F-Plan Toppenstedt: BGM Nottorf stellt Flächen vor, die bebaut werden könnten.

Nach Abverkauf der beplanten Grundstücke am Nindorfer Weg wird ein weiteres Gebiet überplant werden.

F-Plan Tangendorf: Aktuell sind keine Flächen zur Bebauung verfügbar.

Ausschussmitglied B. Foot schlägt das Gebiet hinter dem Auegrund sowie nordöstlich des Aueweges vor. BGM Nottorf wird entsprechende Gespräche mit der Samtgemeinde führen.

#### **Punkt 10: Winterdienst, Wegreinigung in beiden Ortsteilen**

Zum Winterdienst und Straßenreinigung sind die Eigentümer/ Anlieger verpflichtet. Ein entsprechendes Merkblatt über Art und Umfang wird mit dem Grundsteuerbescheid an die Eigentümer verteilt.

Speziell der Winterdienst soll neu organisiert werden.

Straßenzüge sind nach Prioritäten zu ordnen und der SG bekannt zu geben.

Eigentümer und Anlieger sind bei Bedarf auf ihre Reinigungspflichten vor dem Grundstück hinzuweisen.

#### **Punkt 11: Antrag B. Foot: Verkehrsregelung ‚Schulberg‘ Tangendorf**

Ausschussmitglied Foot stellt den Antrag, die Straße ‚Schulberg‘ in eine Spielstraße bzw. Einbahnstraße zu wandeln. Der Antrag wird diskutiert.

#### **Beschluss:**

Der Bauausschuss empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

Der Schulberg ist als Einbahnstraße (Einfahrtrichtung von Voßbur) auszuweisen.

**Abstimmung:** 1 x ja, 2 x nein, 1 x Enthaltung

**Beschluss:** abgelehnt

#### **Beschluss:**

Der Bauausschuss empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

Der Schulberg ist als Spielstraße auszuweisen.

**Abstimmung:** 1 x ja, 3 x nein

**Beschluss:** abgelehnt

#### **Punkt 12: Radweg: an K6 oder alternativer Freizeitweg**

Laut Aussage des Landkreises Harburg ist eine Sanierung der K6 für 2017 geplant. Entsprechend ist ein Radweg an der K6 nicht vorher realisierbar. Alternativen werden vorgestellt. Denkbar sind Freizeitwege mündend im Lietweg bzw. links der K6 (über Sottenberg).

Die Verwaltung wird beauftragt, die Machbarkeit eines Freizeitweges links der K6 zu untersuchen.

#### **Punkt 13: RAT: Beschlussfassung aus TOP 7 – 12 nach Ausschussempfehlung**

Der Bauausschussvorsitzende unterbricht die Sitzung um 21.40 Uhr und übergibt an BGM Nottorf.

Um 21.47 Uhr wird die Bauausschusssitzung wieder aufgenommen.

#### **Punkt 14: Bericht des Bürgermeisters**

- Regionales Raumordnungsprogramm: Die Beteiligung der Bürger und der Träger öffentlicher Belange ist angelaufen. Die Auslegung erfolgt vom 23.06.2014 bis 22.08.2014.
- Die Gemeinde hat das Anwesen Garbers, Tangendorfer Str. 20, in Toppenstedt gekauft. Geplant ist eine Erschließung des Baugebietes am Ortsausgang Richtung Tangendorf über das Dammfeld.
- Die Aktualisierung der gemeindlichen Internetseite wird vorgestellt.
- In der Zeit vom 21.7. – 1.8.2014 bleiben die Gemeindebüros in Toppenstedt und Tangendorf geschlossen.
- Die Termine für die mobile Schadstoffsammlung werden bekanntgegeben.
- Die Gemeinde Toppenstedt sucht eine Verwaltungsangestellte. Die Stelle ist zum 1. Oktober 2014 neu zu besetzen.

### **Punkt 15: Anregungen und Anfragen des Rates**

- Bei der Sanierung des Waldweges ist auf die Entwässerung zu achten.
- Die Wege- und Straßenränder müssen dringend gemäht werden. Es soll erneut der Luheverband beauftragt werden. Langfristig ist über eine innerörtliche Vergabe nachzudenken; ggf. über eine Jahrespauschale.
- Vor allen Dingen in Tangendorf sind immer häufiger Flächen zwischen der Straße und den Grundstücken zugeparkt bzw. mit Absperrungen versehen. Teilweise ragen die parkenden Fahrzeuge in die Straße hinein. Es kommt zu Beeinträchtigungen für den Verkehr.
- Auf den Bauschutt am Schierweg wird hingewiesen.
- Die Schilder des Immobilienmaklers Schröder sind aus dem öffentlichen Raum zu entfernen.
- Es fehlt ein Hinweisschild für den Sportplatz an der Ecke Hauptstraße/ Alte Lüneburger Straße.
- Der Spielplatz in Toppenstedt macht einen ungepflegten Eindruck.
- Die Gartenabfallentsorgung am Nindorfer Weg muss mit Nachdruck geahndet werden. Alle Bürger sind aufgefordert Zuwiderhandlungen zu melden.

### **Punkt 16: Zweite Einwohnerfragestunde vor Sitzungsschluss**

- Hartmut Henze: Als ehemaliges Ratsmitglied weist Hartmut Henze darauf hin, dass für das Einrichten einer Einbahnstraße Genehmigungen erforderlich sind.
- Der Freizeitweg am Lietweg ist seinerzeit durch die Jagdpächter abgelehnt worden.
- Für den Spielplatz wird das Verlegen von Kunstrasen/ Kunststoffmatten um die Geräte vorgeschlagen.

Der Bauausschussvorsitzende schließt die Sitzung um 22.10 Uhr und bedankt sich für das Interesse und die rege Teilnahme.